



# ÖV im ländlichen Raum

Reto Staub  
Bern, 28. März 2025



# Inhaltsverzeichnis

- 1 Allg. Auseinandersetzung mit ÖV im ländlichen Raum – am Beispiel Gantrischregion
- 2 Projekt «Mobility On-Demand» Gantrisch
- 3 On-Demand bei PostAuto

# Referent



Reto Staub  
Marktverantwortlicher KAM Bern Mittelland

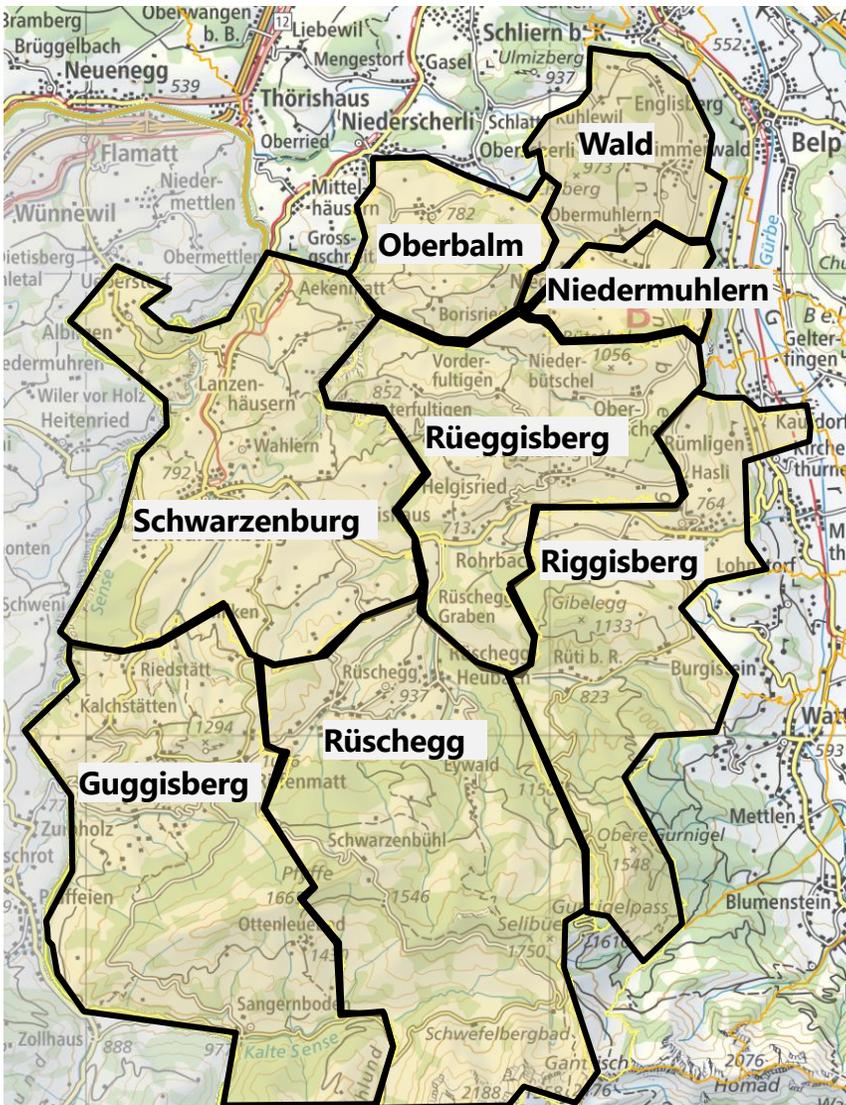
M +41 547 03 88  
reto.staub@postauto.ch

PostAuto AG  
Markt & Kunden, Gebiet Mitte  
Wankdorfallee 4, 3030 Bern  
postauto.ch

# ÖV im ländlichen Raum

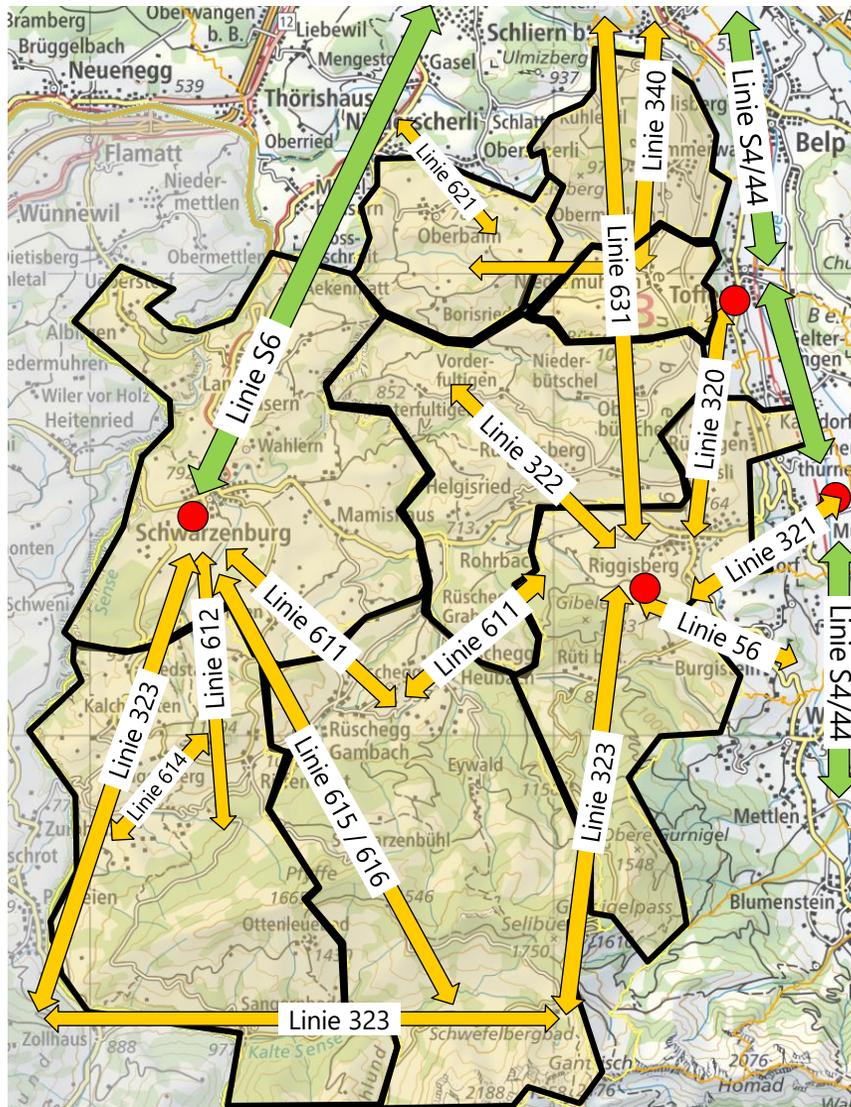
Am Beispiel der Gantrischregion

Acht – zum Teil ländlich – geprägte Gemeinden im Berner Mittelland.



Gemeinde	2011	2014	2017	2020	2023
Oberbalm	868	887	869	866	870
Guggisberg	1 538	1 562	1 539	1 490	1 472
Rüschegg	1 655	1 627	1 630	1 697	1 727
Schwarzenburg	6 718	6 779	6 827	6 812	6 775
Niedermuhlern	477	466	499	512	512
Riggisberg	2 403	2 460	2 491	2 599	3 117
Rüeeggisberg	1 838	1 810	1 789	1 765	1 789
Wald (BE)	1 187	1 178	1 171	1 160	1 195
<b>Total alle Gemeinden</b>	<b>16 684</b>	<b>16 769</b>	<b>16 815</b>	<b>16 901</b>	<b>17 457</b>
Entwicklung		1%	1%	1%	5%

# ÖV im ländlichen Raum



## ÖV-Beziehungen in der Gantrisch-Region



Bahn



Bus



Wichtiger Umsteigeknoten

# ÖV im ländlichen Raum

## **Erschliessung mit ÖV**

Gemäss Angebotsverordnung im öffentlichen Verkehr des Kantons Bern

### Erschliessungsgrundsatz

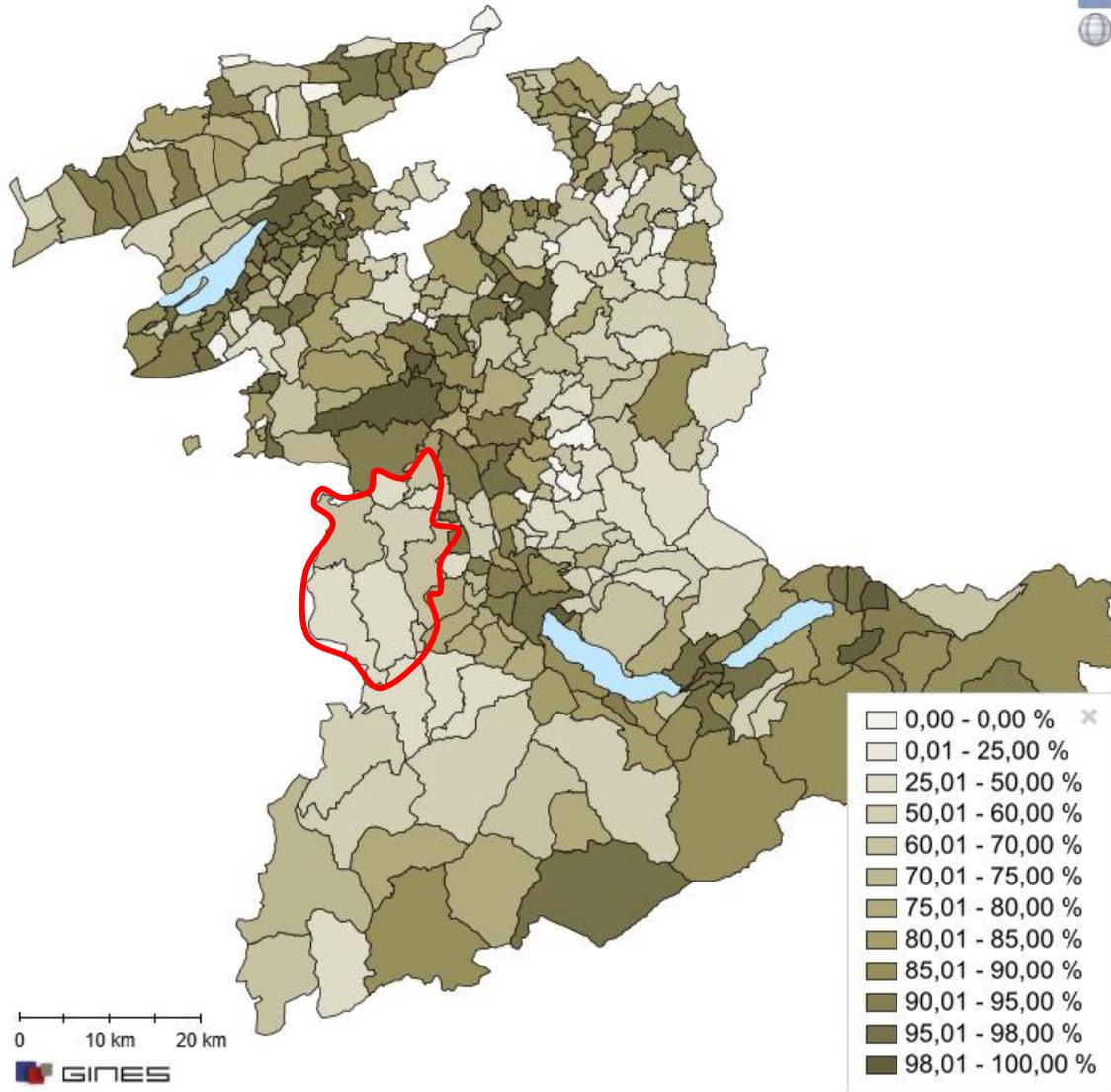
- Zusammenhängende, überbaute Siedlungsgebiete
- Mindestens 300 EW / Arbeits- / Ausbildungsplätze, davon mind. 100 ständig
- Erschliessung mit mindestens einer Haltestelle

### Erschliessungsqualität

- Luftdistanz zwischen Wohn-/Arbeits-/Ausbildungsort und der nächsten Haltestelle nicht grösser 400m (Buslinien)

Für Gebiete mit ungebündelten Verkehrsströmen und geringer Nachfrage können unkonventionelle Betriebsarten vorgesehen werden (z. B. Bedarfs- / Bürgerbusse, Sammeltaxis, usw.)

# ÖV im ländlichen Raum



## Erschliessungsgrad

Prozentualer Anteil der durch ÖV erschlossenen Einwohner einer Gemeinde, 2023.

Oberbalm	35%
Guggisberg	41%
Rüschegg	38%
Schwarzenburg	68%
Niedermuhlern	38%
Riggisberg	62%
Rüeggisberg	51%
Wald (BE)	63%

Der kantonale Mittelwert beträgt 69.5%  
(Median 76.8%)

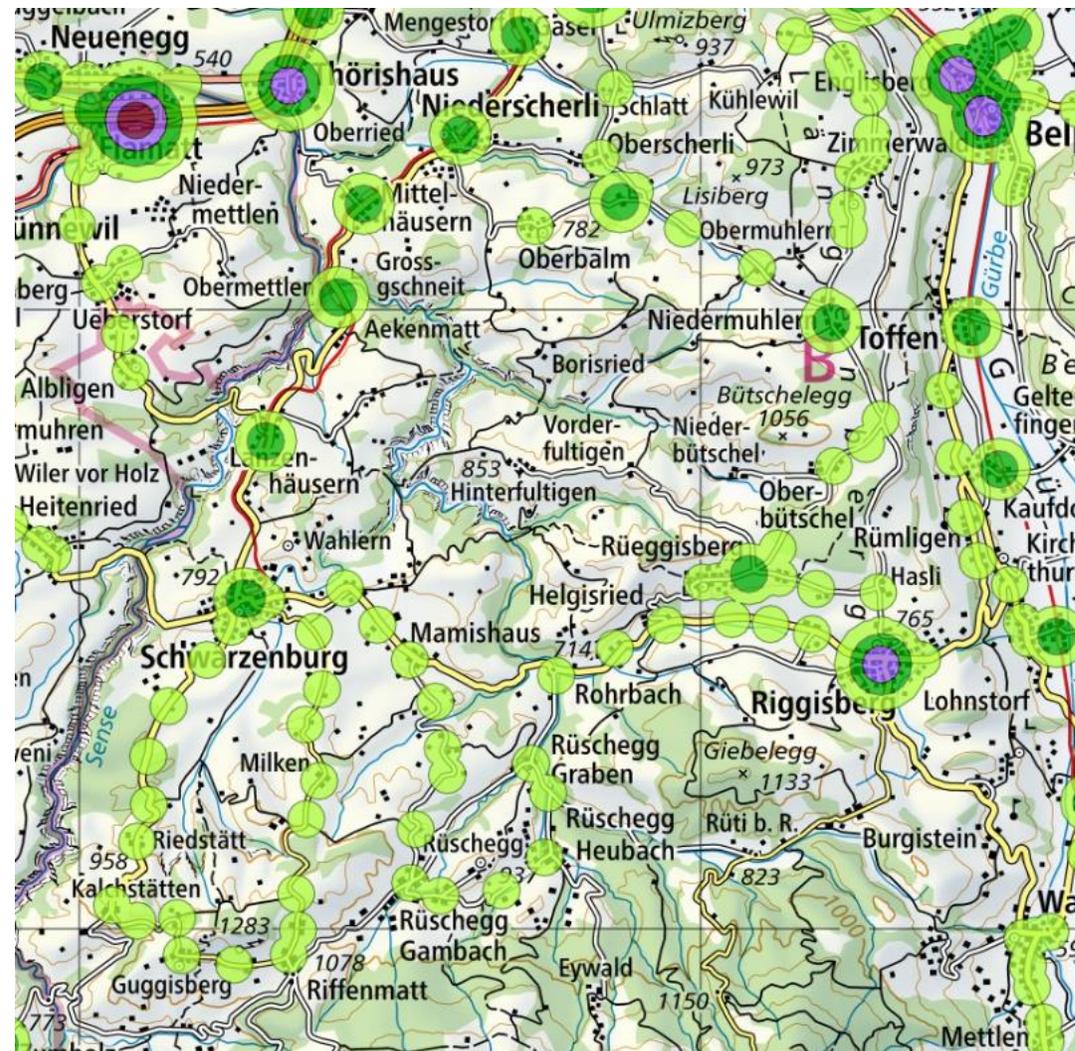
# ÖV im ländlichen Raum

## Erschliessungsqualität

## ÖV-Güteklassen ARE

### Legende

-  Klasse A: sehr gute Erschliessung
-  Klasse B: gute Erschliessung
-  Klasse C: mittelmässige Erschliessung
-  Klasse D: geringe Erschliessung



# ÖV im ländlichen Raum

## 30.621 (Midi-Standardbus)

Mo – Fr 6:00 – 19:00 (14 KP)  
 Sa -  
 So -

## 30.611 (Standardbus)

Mo – Fr 6:00 – 22:00 (22 KP)  
 Sa 6:30 – 22:00 (15.5 KP)  
 So 6:30 – 22:00 (15 KP)

## 30.612 (Standardbus)

Mo – Fr 6:15 – 21:15 (16 KP)  
 Sa 6:45 – 20:15 (12 KP)  
 So 7:45 – 20:15 (12 KP)

## 30.614 (Kleinbus)

Mo – Fr 6:00 – 18:00 (3.5 KP)  
 Sa -  
 So -

## 30.631 (Standardbus)

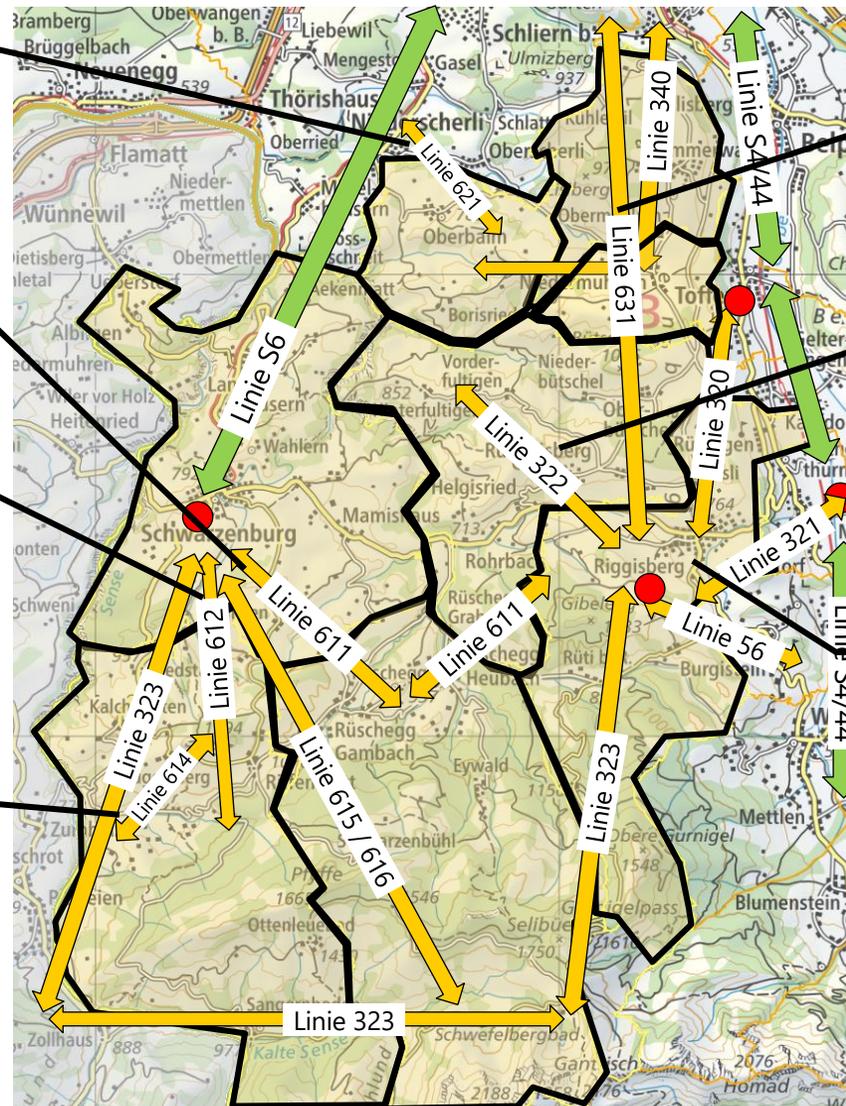
Mo – Fr 5:30 – 00:30 (18 / 21 K)  
 Sa 6:30 – 01:15 (15 / 18 K)  
 So 6:30 – 00:30 (15 / 18 K)

## 30.322 (Kleinbus)

Mo – Fr 6:20 – 19:00 (11 KP)  
 Sa 8:15 – 19:00 (7 KP)  
 So kein Angebot

## 30.320/321 (Standardbus)

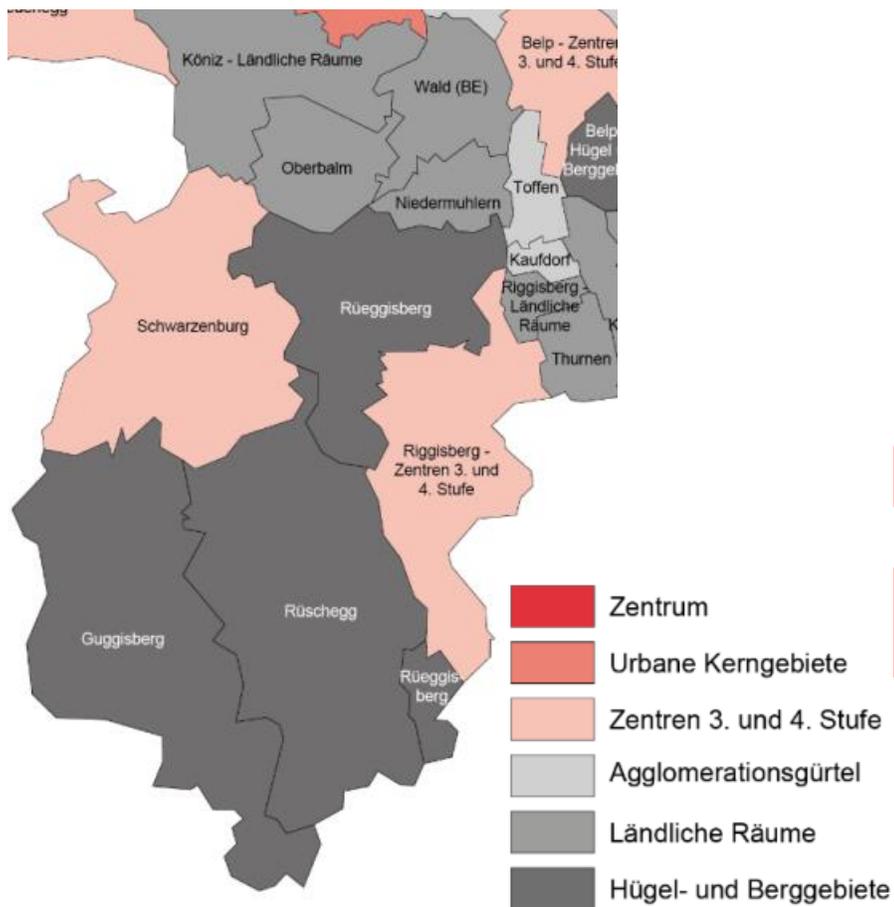
Mo – Fr 5:45 – 00:15 (34 KP)  
 Sa 6:00 – 00:15 (18 KP)  
 So 7:00 – 00:15 (17 KP)



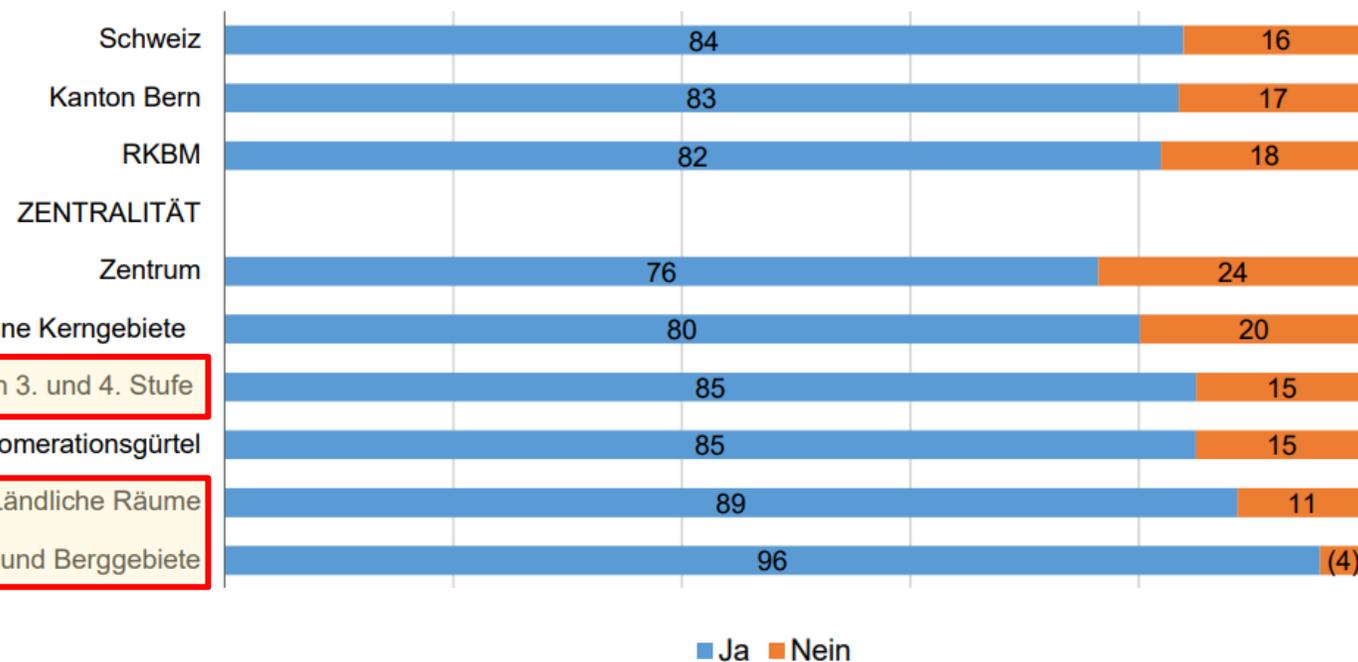
# ÖV im ländlichen Raum

## Mikrozensus zum Verkehrsverhalten

(Quelle: Mobilität in der Region Bern Mittelland – Mikrozensus 2021)



## Besitz des Führerscheins für Personenwagen



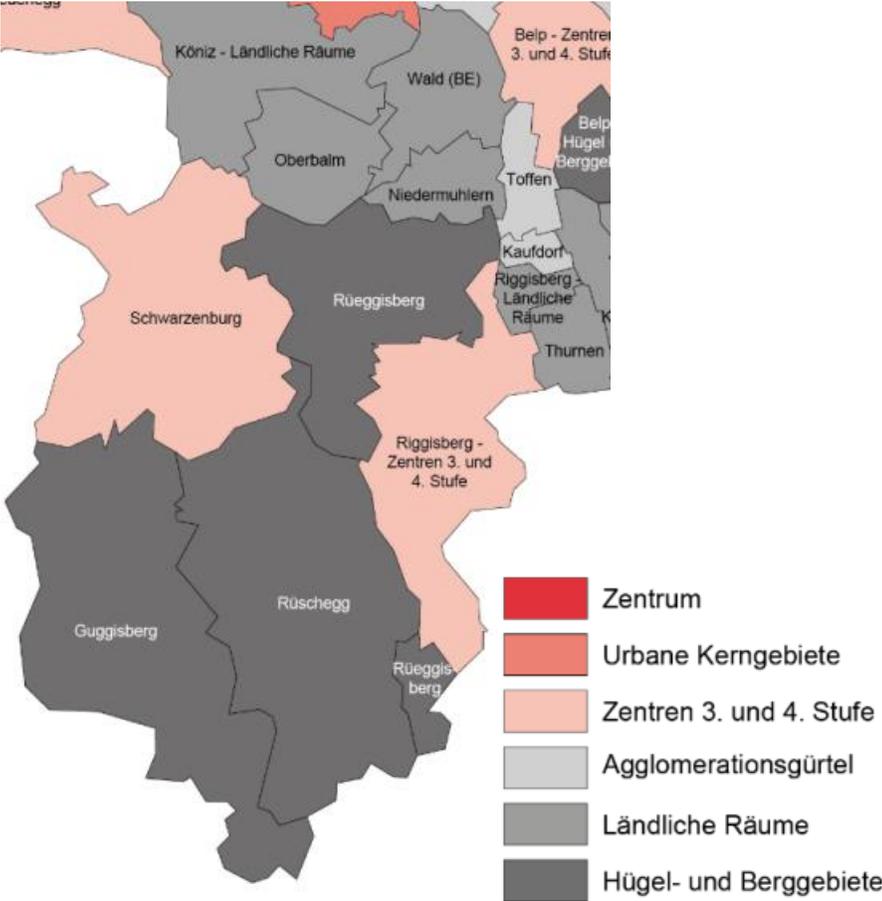
(...) Wert muss mit Vorsicht interpretiert werden, Vertrauensintervall ist grösser als die Hälfte des Mittelwerts oder Anteils

((...)) Wert muss mit Vorsicht interpretiert werden, Anzahl Beobachtungen ist kleiner als 5

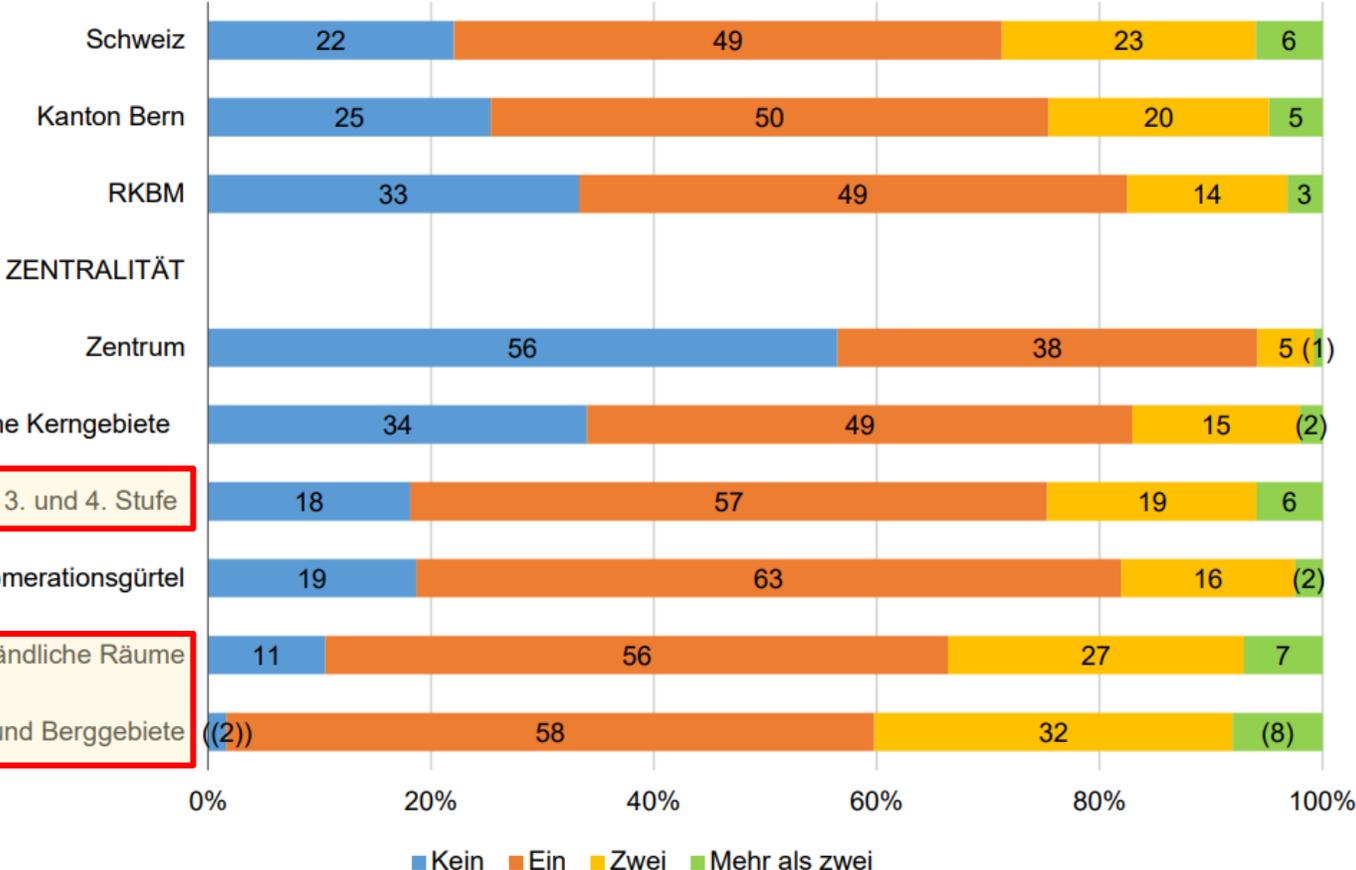
# ÖV im ländlichen Raum

## Mikrozensus zum Verkehrsverhalten

(Quelle: Mobilität in der Region Bern Mittelland – Mikrozensus 2021)



## Autobesitz der Haushalte



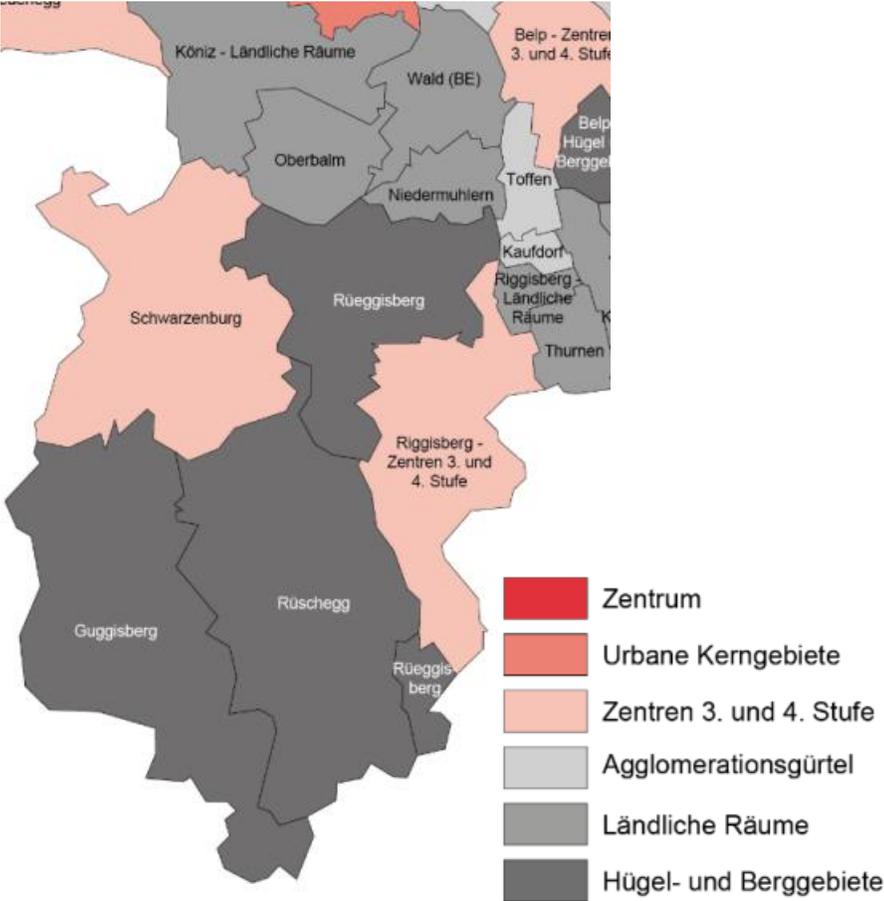
(...) Wert muss mit Vorsicht interpretiert werden, Vertrauensintervall ist grösser als die Hälfte des Mittelwerts oder Anteils

(( )) Wert muss mit Vorsicht interpretiert werden, Anzahl Beobachtungen ist kleiner als 5

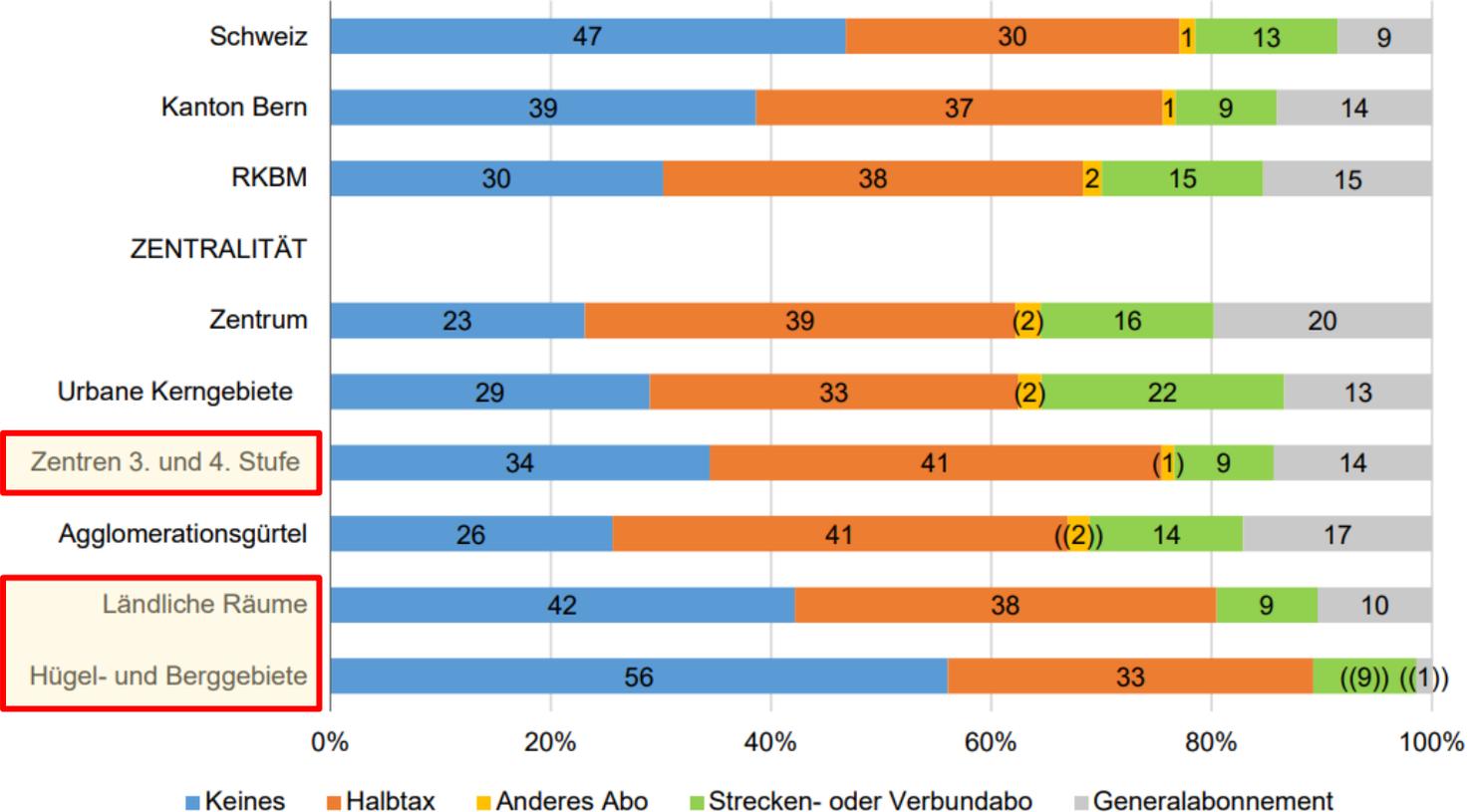
# ÖV im ländlichen Raum

## Mikrozensus zum Verkehrsverhalten

(Quelle: Mobilität in der Region Bern Mittelland – Mikrozensus 2021)



## Besitz von ÖV-Abos



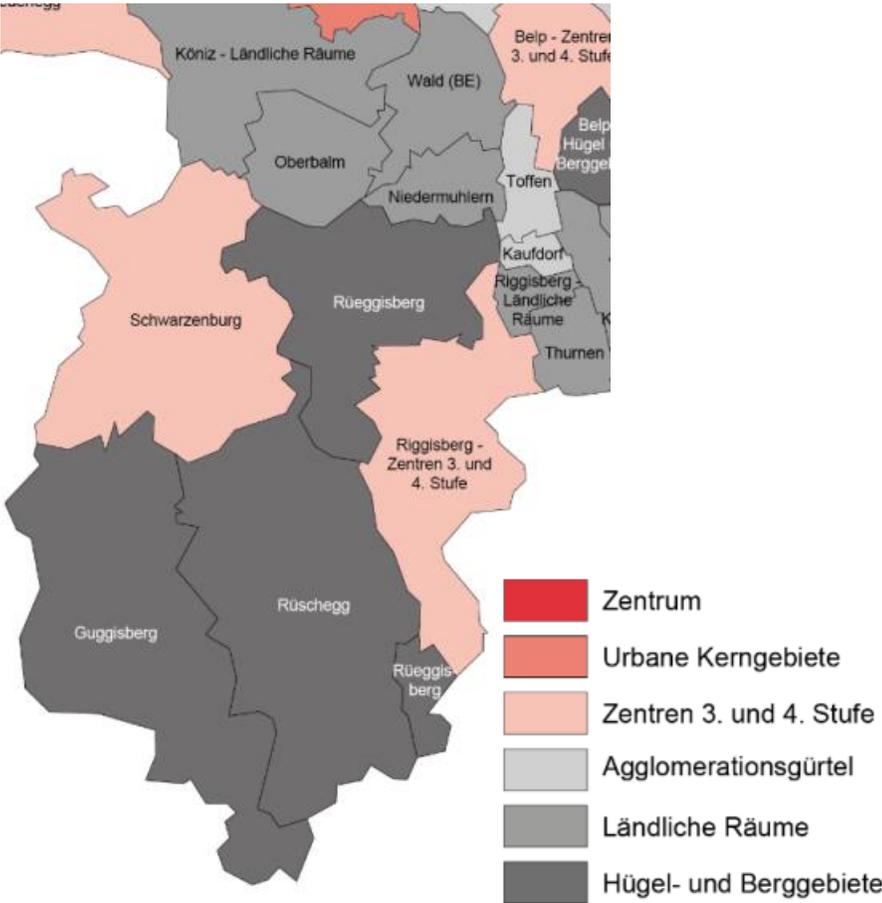
(...) Wert muss mit Vorsicht interpretiert werden, Vertrauensintervall ist grösser als die Hälfte des Mittelwerts oder Anteils

((...)) Wert muss mit Vorsicht interpretiert werden, Anzahl Beobachtungen ist kleiner als 5

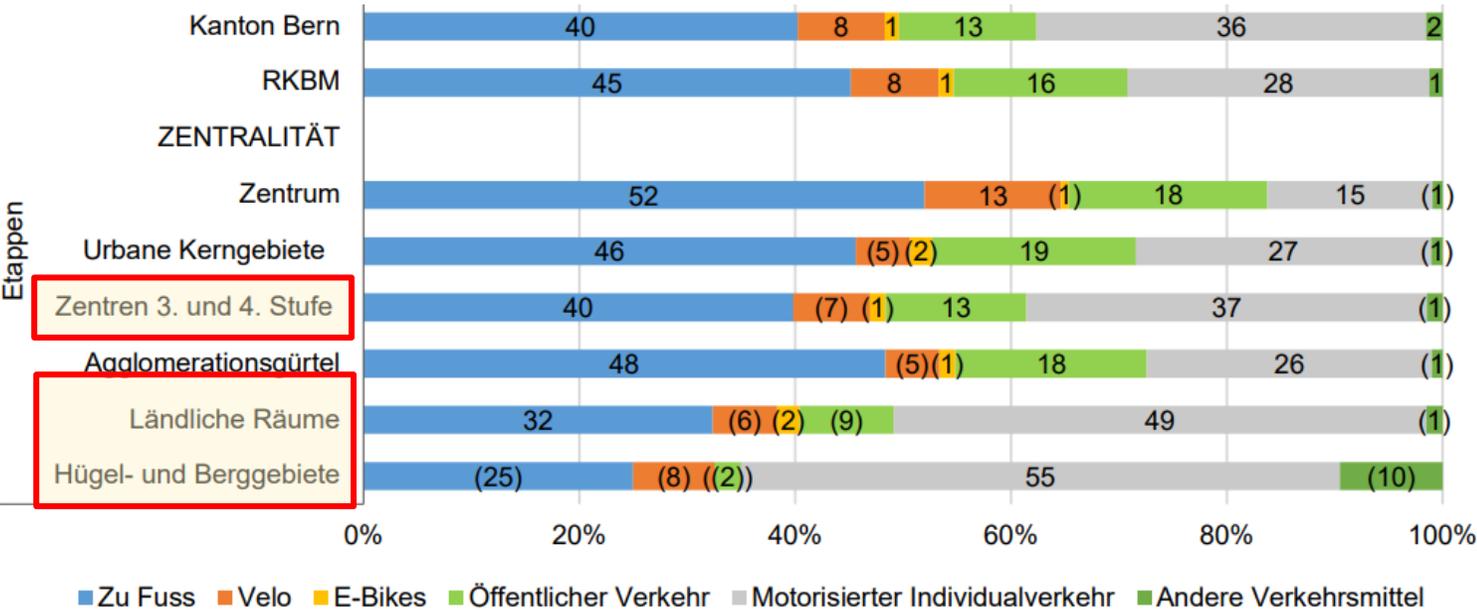
# ÖV im ländlichen Raum

## Mikrozensus zum Verkehrsverhalten

(Quelle: Mobilität in der Region Bern Mittelland – Mikrozensus 2021)



## Anteil der Verkehrsmittel an den Etappen



(...) Wert muss mit Vorsicht interpretiert werden, Vertrauensintervall ist grösser als die Hälfte des Mittelwerts oder Anteils  
 (...) Wert muss mit Vorsicht interpretiert werden, Anzahl Beobachtungen ist kleiner als 5

# ÖV im ländlichen Raum

## Herausforderungen

Diese Minimalanforderungen «Nachfrage» und «Kostendeckungsgrad» müssen erfüllt sein.

Angebotsstufe	1 Kleinbus	2 Midi- und Standardbus, Seilbahn *	3 Gelenk- und Megabus
1 (4 bis 15 Kurspaare / Tag)	2	4	5
2 (16 bis 25 Kurspaare / Tag)	3	6	9
3 (26 bis 39 Kurspaare / Tag)	4	8	12
4 (ab 40 Kurspaare / Tag)	5	10	15

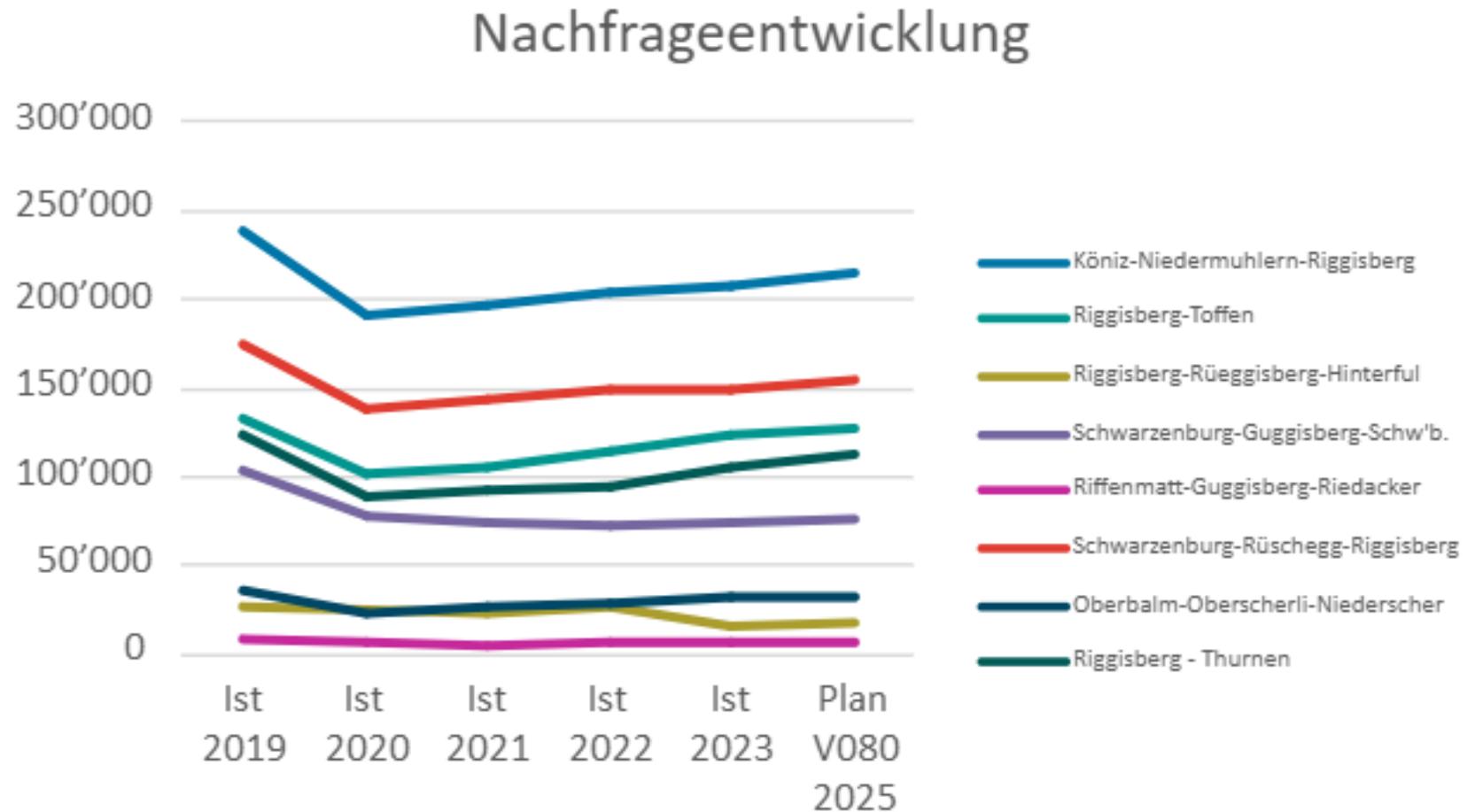
Angebotsstufe	minimaler Kostendeckungsgrad
1 (4 bis 15 Kurspaare / Tag)	20%
2 (16 bis 25 Kurspaare / Tag)	20%
3 (26 bis 39 Kurspaare / Tag)	25%
4 (ab 40 Kurspaare / Tag)	30%

Kostendeckungsgrad einer Linie

Durchschnittliche Auslastung in Personen pro Kurs,  
Gemessen am meistbelasteten Teilstück einer Linie

# ÖV im ländlichen Raum

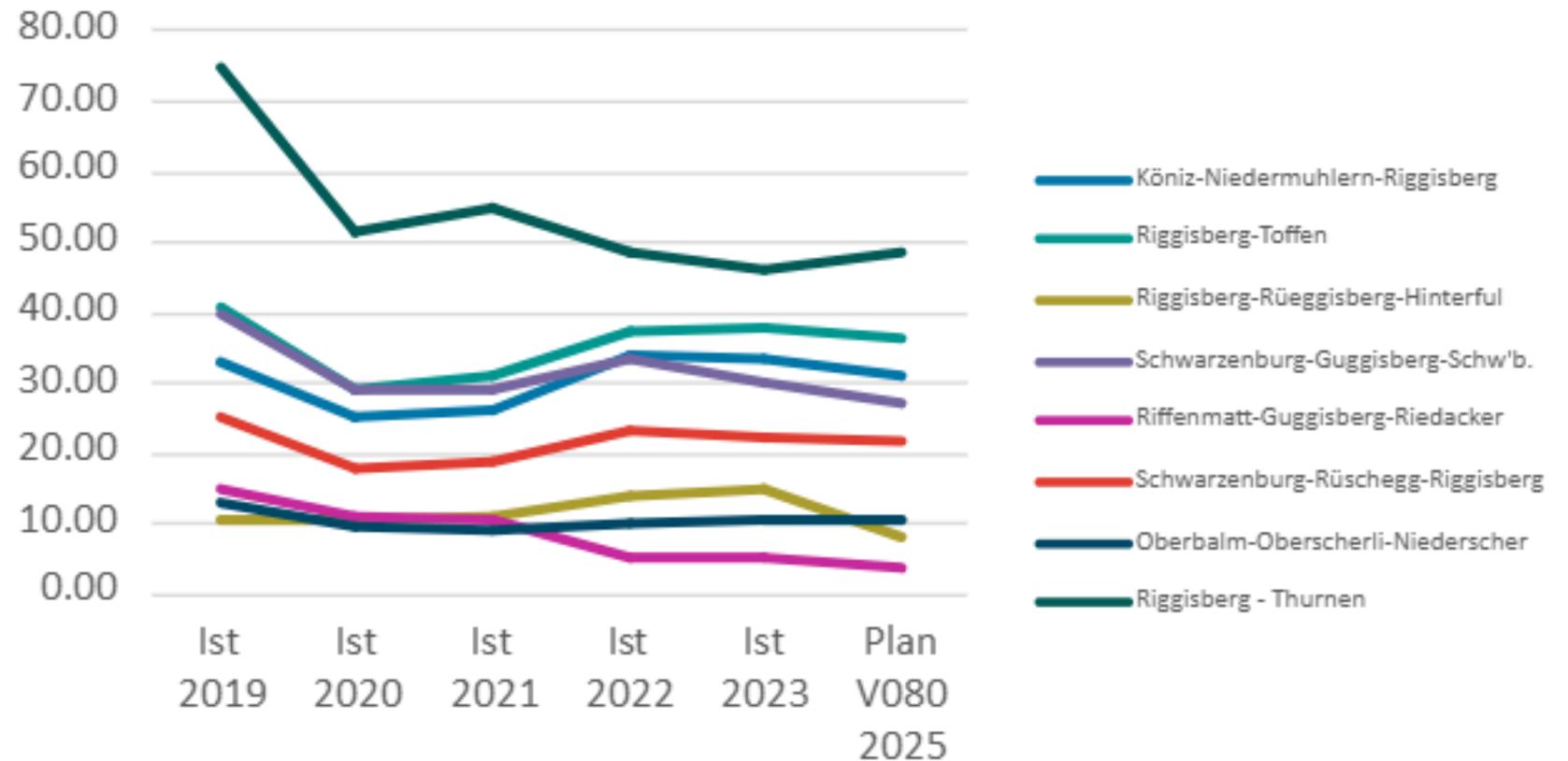
## Entwicklung RPV-Linien im Gantrischgebiet



# ÖV im ländlichen Raum

## Entwicklung RPV-Linien im Gantrischgebiet

## Entwicklung Kostendeckungsgrad



# ÖV im ländlichen Raum

## Fazit Linienverkehr im ländlichen Raum

- Die Zentren Schwarzenburg und Riggisberg sind gut mit dem ÖV erschlossen und die Buslinien weisen eine gute Nachfrage und somit einen guten Kostendeckungsgrad auf.
  - Punktuelle Angebotsausbauten sind realistisch
- Die Erschliessung der ländlichen Räume ist unterschiedlich gut, die Linien «leben» teilweise vom Schülerverkehr
  - Ein Angebotsausbau ist maximal im Rahmen der Angebotsstufe realistisch
- Im «Hügel- und Berggebiet» besteht eine genügend grosse Nachfrage, um die Verkehrsströme zu bündeln, wobei einzelne Linien die Minimalanforderung nicht oder nur knapp erfüllen.
  - Ein Angebotsausbau ist hier kaum realistisch, einzelne Linien sind sogar von einem Angebotsabbau betroffen bzw. gefährdet.

# Projekt «Mobility On-Demand» Gantrisch

# ÖV im ländlichen Raum

## Ansatzpunkte

Die Studie «zur Verbesserung der ÖV-Erschliessung im ländlichen Raum» zeigt verschiedene Ansätze auf.

Die Gemeinden Riggisberg und Schwarzenburg haben Interesse an einer alternativen Erschliessungsform

Abklärung Machbarkeit, Konzeption, Kosten und Nutzen für eine bessere Flächenerschliessung in der Gantrischregion: **Projekt «Mobility On-Demand»**

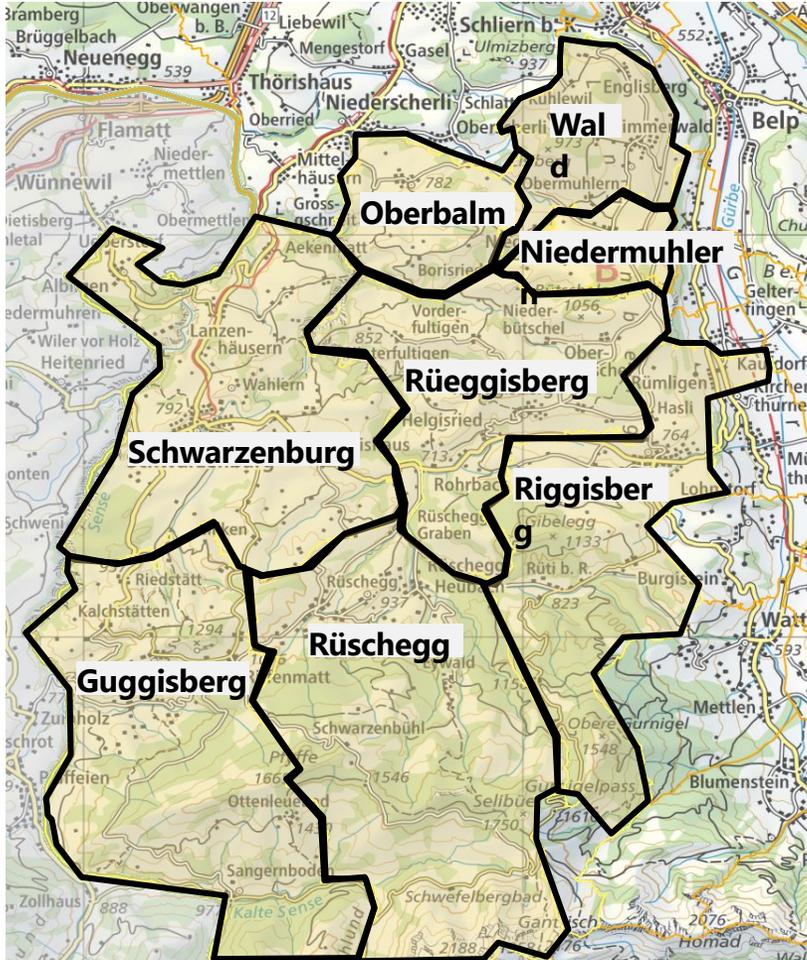
# ÖV im ländlichen Raum

## Vorgehen «Mobility On-Demand»



# ÖV im ländlichen Raum

## Mobility On-Demand – Analyse / Bedürfnisabklärung



- Gebiet gemäss Karte
- Abbildung durchschnittlicher Werktagsverkehr (Mo-Fr) = DWV
- Umstiege DRT\* <-> ÖV an den Haltepunkten Riggisberg, Post, Schwarzenburg, Lanzenhäusern, Schwarzwasserbrücke, Niederscherli und Kehrsatz möglich
- Annahme: 1 – 5 Fahrzeuge im Einsatz
- Bevölkerungsstand: 2017, öV-Jahresfahrplan 2020
- Annahmen DRT-Service:
  - Maximal 20 Minuten Wartezeit bei Sofortbuchung
  - Doppelte Weglänge wie direkt
  - Virtuelle Haltestellen an jeder Kreuzung
- Preis: Angenommen wie normaler ÖV
- Betriebszeitenannahme: 24 Stunden

\*DRT = Demand Responsiv Transport = On-Demand

# ÖV im ländlichen Raum

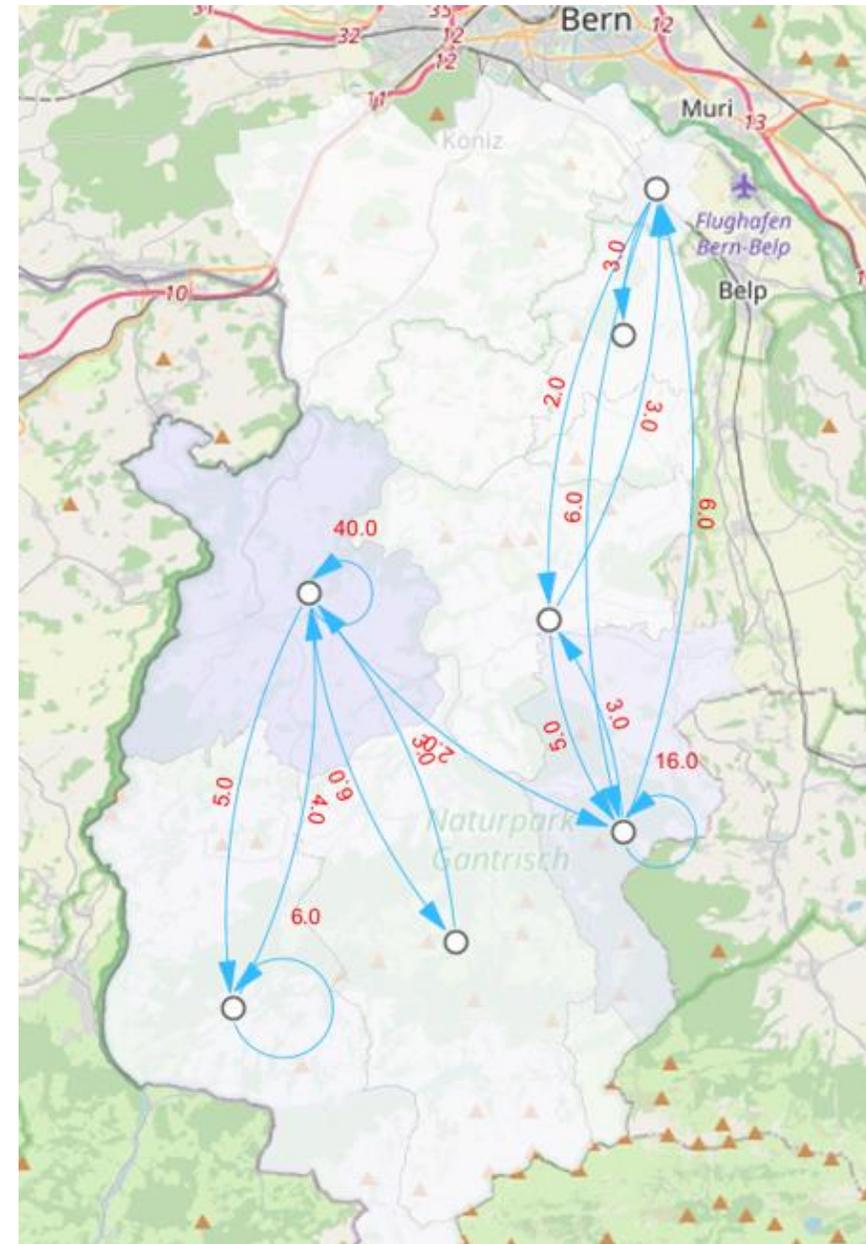
## Detailanalyse nach Modellierung mit drei Fahrzeugen

Abbildung der «Top-Relationen»

Lesebeispiele:

- Innerhalb der Gemeinde Schwarzenburg werden 40 Fahrten generiert
- Zwischen Guggisberg und Schwarzenburg werden 5 nach und 4 Fahrten von Guggisberg generiert.

Pro Tag werden im abgebildeten Gebiet auf den Top-Relationen 110 von On-Demand - Fahrten generiert



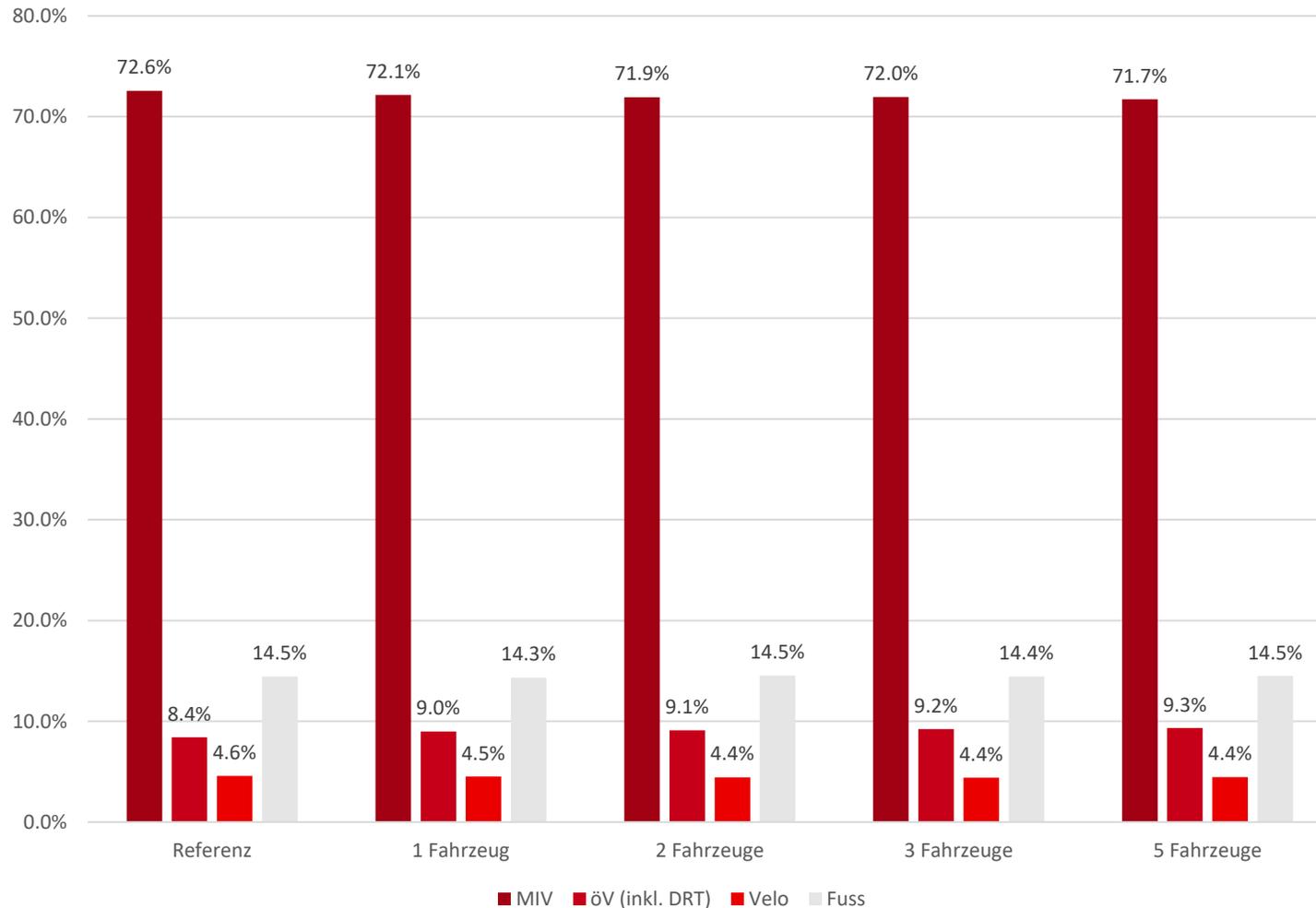
# ÖV im ländlichen Raum

## Aggregierte Ergebnisse

		Flottengrösse			
	1	2	3	5	
Fahrten	24	81	131	239	
davon Direkt	11	31	62	90	
Mittlere Wartezeit (mm:ss)	14:01	10:02	09:39	10:22	
% Wartezeit unter 10 Minuten	29	48.15	59.54	55.23	
Mittlere Wegelänge (direkt) [km]	6.12	5.08	5.84	6.79	
Mittlere Wegelänge (mit Umweg) [km]	7.80	6.11	7.40	8.76	
Fahrten je Fahrzeug	24	41	44	48	
Fahrleistung je Fahrzeug [km]	489	438	461	475	
Leerfahrt je Fahrzeug [km]	319	230	213	173	
Leerfahrtanteil	65%	53%	46%	37%	
PKM je Fahrzeug (bezogen auf die direkte Distanz)	147	206	255	325	
Ablehnquote	47%	5%	0%	2%	

# ÖV im ländlichen Raum

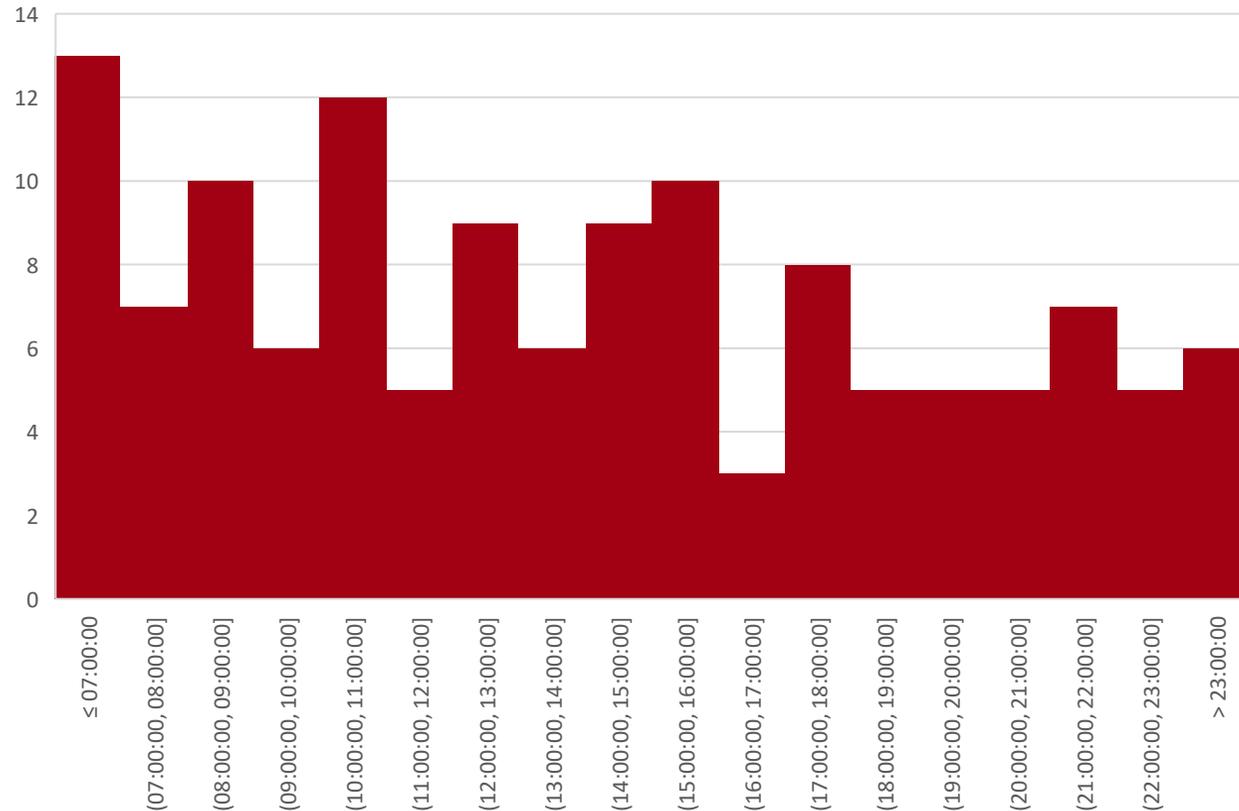
## Veränderung Modal-Split (Wege)



Potenzial, den Anteil öV-Fahrten um 0.8 Prozentpunkten zu erhöhen bzw. die Autofahrten leicht zu senken

# ÖV im ländlichen Raum

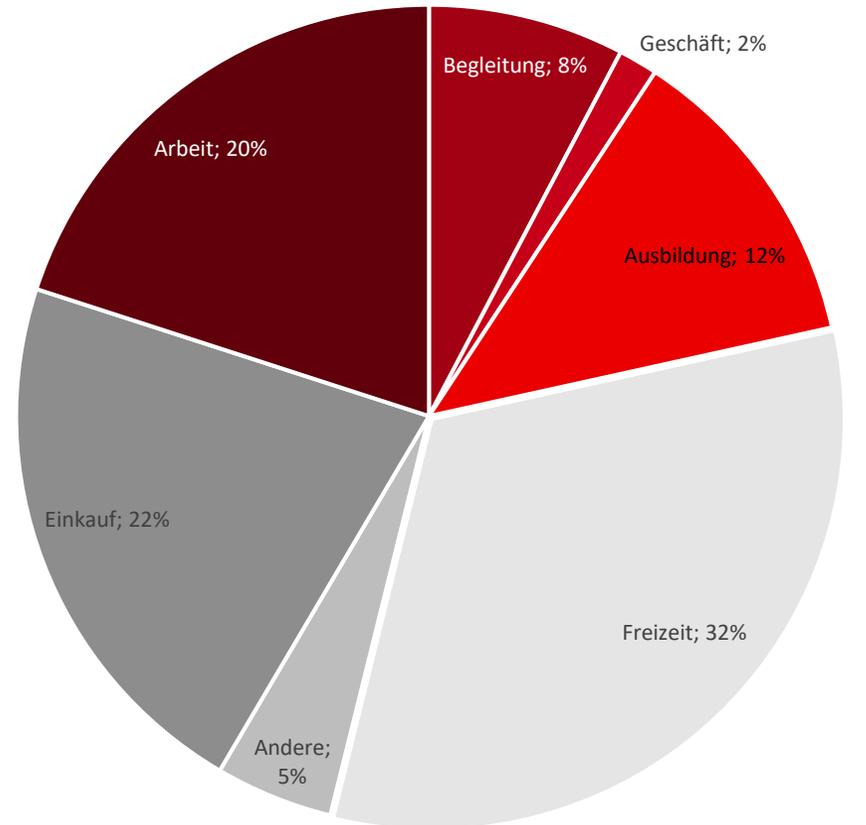
## Zeitliche Verteilung der Abfahrten



- Verteilung der Nachfrage über 24 Stunden
- Relativ viele Fahrten vor 7 Uhr
- Ansonsten ist die Nachfrage über den Tag gut verteilt

# ÖV im ländlichen Raum

## Fahrtzwecke On-Demand



■ Begleitung ■ Geschäft ■ Ausbildung ■ Freizeit ■ Andere ■ Einkauf ■ Arbeit

- Nicht-Pendlerfahrten dominieren die Nachfrage

# ÖV im ländlichen Raum

## Fazit Verkehrssimulation

- Einsatz von mindestens 2 oder 3 Fahrzeugen (je nach Ausgestaltung des Bedienegebiets)
- Schwarzenburg und Riggisberg sind die Orte mit der höchsten Nachfrage
- Umstiege von On-Demand – Fahrten auf Bahn und Bus an mehreren Verknüpfungspunkten möglich, wobei Schwarzenburg und Kehrsatz das höchste Potenzial für kombinierte Fahrten bieten
- Viele Fahrten vor 7 Uhr, danach etwas gleichmässige Verteilung über den Tag
- Nicht-Pendlerfahrten dominieren die Nachfrage
- Im Modalsplit gibt es eine leichte Bewegung Richtung öV – am Ende sind hier allerdings keine Wunder zu erwarten

# ÖV im ländlichen Raum

## Definition der Angebotsgrundsätze

### Grundsätze für eine bedarfsgerechte öV-Erschliessung

<b>Gebiet</b>	<b>Ganzes</b>	<b>Reduziertes</b>	<b>Anderes</b>	
<b>Erschliessung</b>	Virtuelle H	Tür-zu-Tür		
<b>Betriebstage</b>	Täglich	Mo-Sa	Mo-Fr	Fr-So
<b>Betriebszeiten</b>	05 - 01	06 – 24	06 – 22	
<b>ÖV-Connect</b>	Sch'burg	L'häusern	Riggisberg	
<b>Fahrpreis</b>	öV-Tarif	Spezialtarif <sup>1</sup>		
<b>Zuschlag</b>	ohne	2.50	3.50	5.00
<b>Buchung</b>	App	Web	Telefon	
<b>Zahlung</b>	Bar	Karte	Twint	

<sup>1</sup> Spezialtarif für Gelegenheitskunden ohne Kenntnisse der Tarifstruktur im öV

# ÖV im ländlichen Raum

## **Fragen an die Gemeinden**

- Welches Gebiet soll bedient werden
- Welchen finanziellen Spielraum haben die einzelnen Gemeinden

## **Fragen an PostAuto / Besteller**

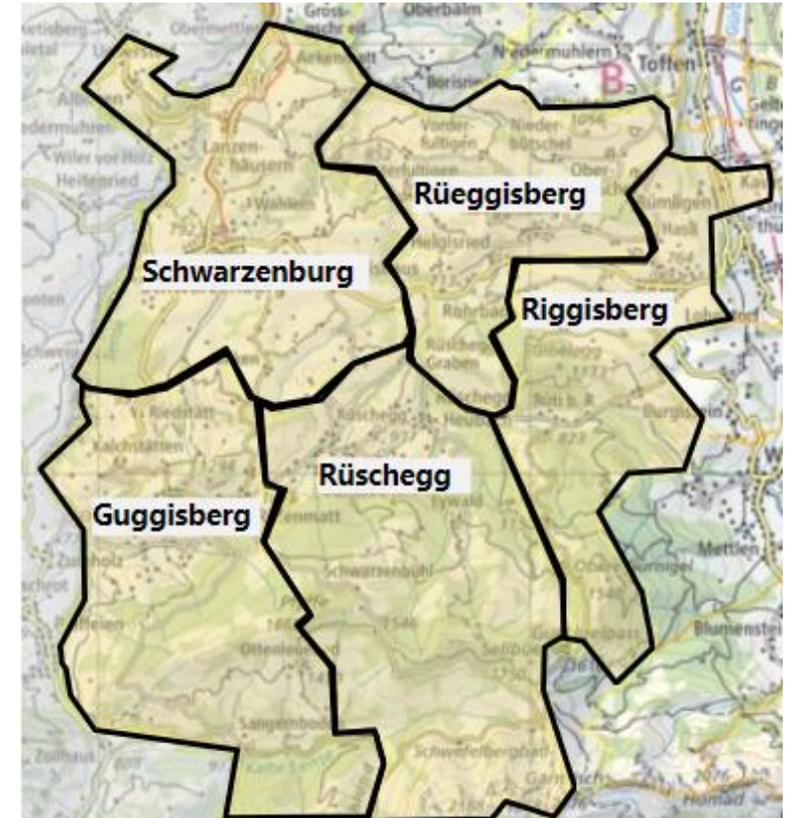
- Welche bestehenden öV-Leistungen können reduziert werden
  - Wie viele Kosten sparen die Gemeinden dabei ein

# ÖV im ländlichen Raum

## Angebots-Grobkonzept «Abenderschliessung»

Zusätzlich zum bestehenden ÖV-Angebot wird der verkleinerte Perimeter ab 19 Uhr mit On-Demand – Mobilität erschlossen.

Betrieb	Täglich
Betriebszeit	Mo – Sa 19:00 – 0:00 Uhr So 19:00 – 23:00 Uhr
Anzahl Fahrzeuge	2 Kleinbusse 16 Plätze, BehiG-konform
Gesamtkosten pro Jahr	CHF 0.415 Mio.



# ÖV im ländlichen Raum

## Linienverkehr + PubliCar - Betrieb

### Montag bis Freitag

Linien_Nr	Linie
306	S6 Bern - Schwarzenburg
30.320	Riggisberg - Thurnen
30.321	Riggisberg - Toffen
30.322	Riggisberg - Rüeggisberg - Hinterfultigen
30.611	Schwarzenburg - Rüscheegg - Riggisberg
30.612	Schwarzenburg - Guggisberg - Schwarzenburg
30.614	Riffenmatt - Guggisberg - Riedacker
30.699	PubliCar Gantrisch

Betriebszeit **mit** On-Demand - Angebot von Montag bis Freitag

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
306																						
30.320																19	14					
30.321																25	18	14	15	14	14	
30.322														5	4							
30.611														18	14	13	10	9				
30.612														23	13	9	8					
30.614														7	1							
30.699																						

- 9 Linienbetrieb mit maximal 9 Fahrgästen (95% - Quantil)
- PubliCar - Betrieb

# ÖV im ländlichen Raum

## Linienverkehr + PubliCar - Betrieb

### Samstag

Linien_Nr	Linie
306	S6 Bern - Schwarzenburg
30.320	Riggisberg - Thurnen
30.321	Riggisberg - Toffen
30.322	Riggisberg - Rüeggisberg - Hinterfultigen
30.611	Schwarzenburg - Rüscheegg - Riggisberg
30.612	Schwarzenburg - Guggisberg - Schwarzenburg
30.614	Riffenmatt - Guggisberg - Riedacker
30.699	PubliCar Gantrisch

Betriebszeit mit On-Demand - Angebot Samstag

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
306																					
30.320																21					
30.321																	18	18	18	15	22
30.322														6	6						
30.611														12	17	11	9	8			
30.612														14	9	10					
30.614																					
30.699																					

### Sonntag

Linien_Nr	Linie
306	S6 Bern - Schwarzenburg
30.320	Riggisberg - Thurnen
30.321	Riggisberg - Toffen
30.322	Riggisberg - Rüeggisberg - Hinterfultigen
30.611	Schwarzenburg - Rüscheegg - Riggisberg
30.612	Schwarzenburg - Guggisberg - Schwarzenburg
30.614	Riffenmatt - Guggisberg - Riedacker
30.699	PubliCar Gantrisch

Betriebszeit mit On-Demand - Angebot Sonntag

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
306																					
30.320																21					
30.321																	17	16	16	9	8
30.322																					
30.611														11	8	9	8	7			
30.612														11	9	8					
30.614																					
30.699																					

9 Linienbetrieb mit maximal 9 Fahrgästen (95% - Quantil)  
 PubliCar - Betrieb

9 Linienbetrieb mit maximal 9 Fahrgästen (95% - Quantil)  
 PubliCar - Betrieb

# ÖV im ländlichen Raum

## Mengengerüst

<b>Leistung</b>	<b>Detailangabe</b>	<b>Jahresleistung</b>
Betriebsstunden	5 (Mo-Sa) / 4 (So) pro Fahrzeug	3'526 STD
Kilometer	90 KM / Tag pro Fahrzeug	64'727 KM
Fahrzeuge	2	
Tage	251 Mo-Fr, 52 Sa + 62 So	365 Tage
Nachfrage	30 Fahrten à 1.2 Pax pro Tag	13'140 Pax
Verkehrserlös	CHF 1.50 pro Pax	CHF 19'710
Zuschlag	CHF 3.50 pro Pax	CHF 45'990

# ÖV im ländlichen Raum

## Kostenverteilung

		CHF
Vollkosten total		415'000
./. Kostenübernahme Kanton Bern	1/3 der Vollkosten	-138'333
Verbleibende Kosten		276'667
./. Erlöse (Nutzerfinanzierung)		- 65'700
<b>Von den Gemeinden zu finanzieren</b>		<b>210'967</b>

**Kostendeckungsgrad:** 15.8%

(Ziel 15%)

**Nachfrage pro Fz / Tag:** 18 Pax

(Ziel 12 Pax)

# ÖV im ländlichen Raum

## Fazit Projekt «Mobility On-Demand» Gantrisch

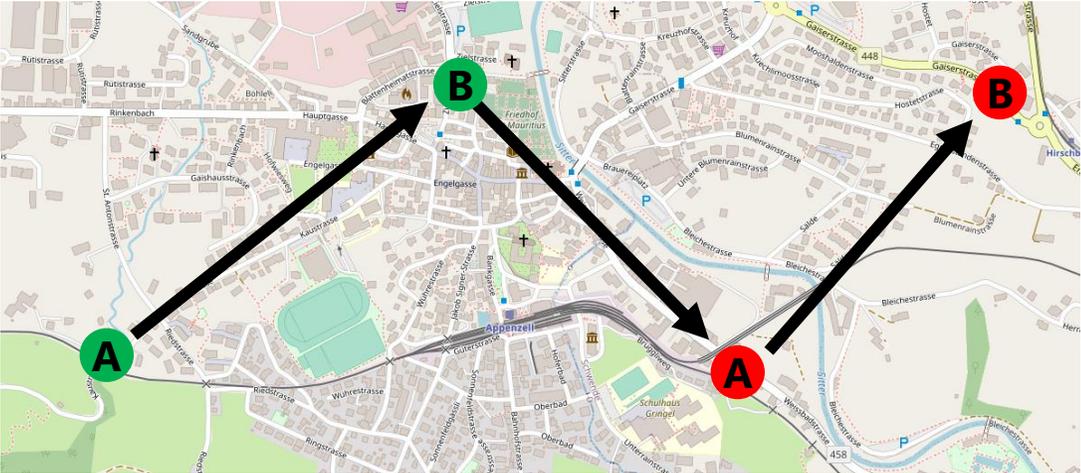
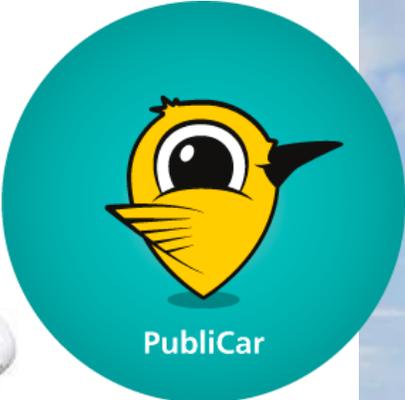
- On-Demand ist nicht günstiger als ein Linienbetrieb
- ABER: Zu vergleichbaren Kosten kann ein Angebot produziert werden, das näher an den Bedürfnissen der Bevölkerung ist (zeitlich und räumlich).
- Alle Steuerzahlenden einer Gemeinde werden mit öffentlichem Verkehr erschlossen

### Nutzen:

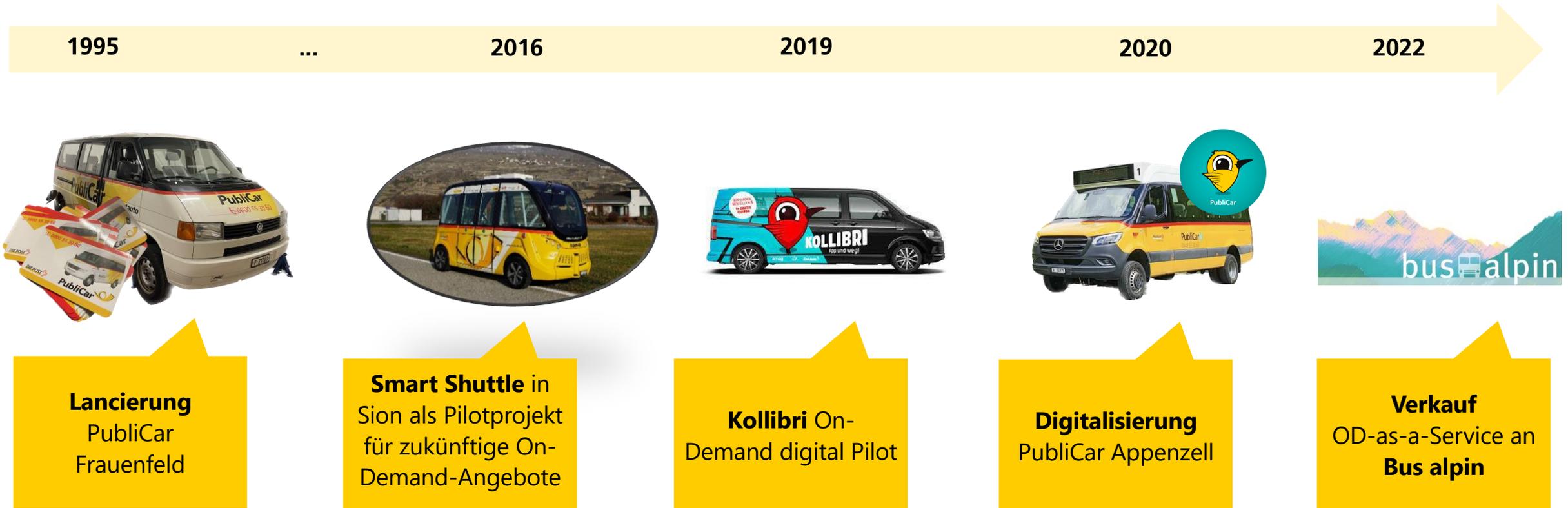
- Nicht mobile Personen erhalten Zugang zu Mobilitätsdienstleistungen
- Soziale Kontakte können gepflegt werden
- Besuche bei Behörden, Arztbesuche, Einkaufen usw. sind ohne fremde Hilfe möglich
- Kinder / Jugendliche sind nicht mehr vom Elterntaxi abhängig
- Die zeitliche Erreichbarkeit einzelne Gemeinden wird ausgedehnt.

# On-Demand bei PostAuto

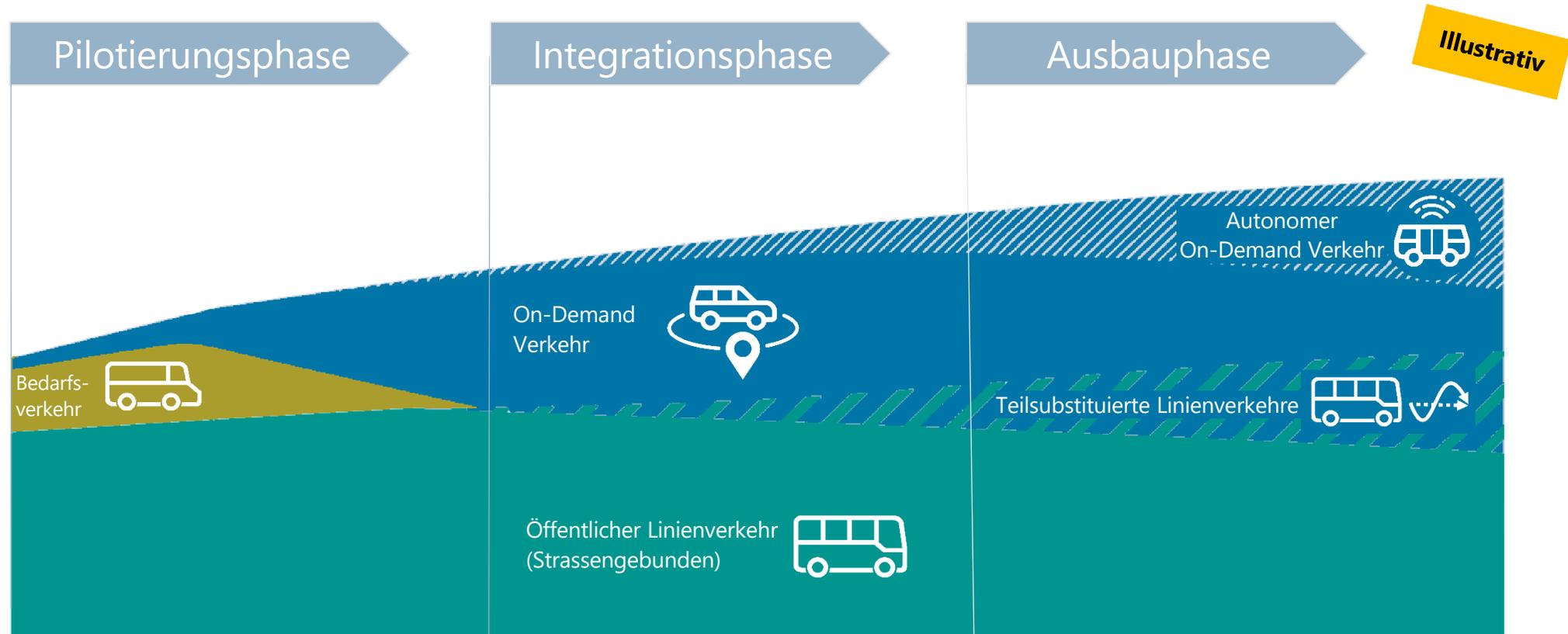
# Grundsatzidee von On-Demand



# On-Demand hat sich seit 1995 bei PA entwickelt



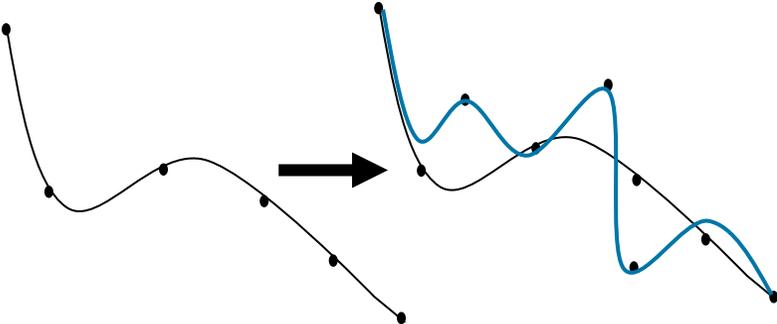
# Wie entwickelt sich der öV-Markt



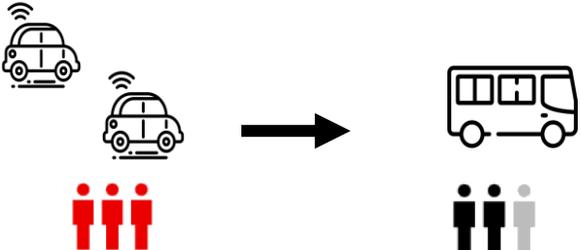
**Autonome On-Demand-Mobilität wird als neue Mobilitätsform  
ein Baustein des ÖV und bis 2035 flächendeckend in der Schweiz etabliert**

# Nutzen von On-Demand

Bessere Erschliessung entlang einer Linie



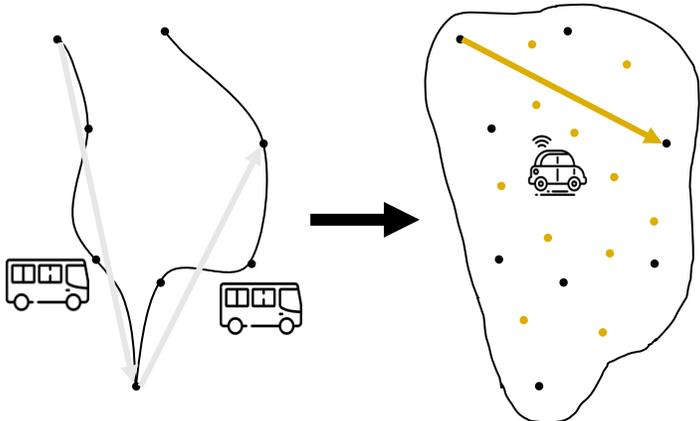
Zeigt Potential für reguläre Linien



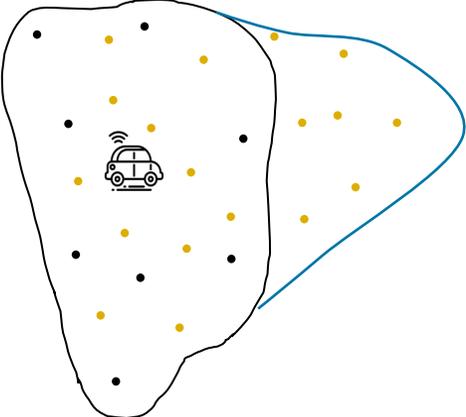
Inklusion



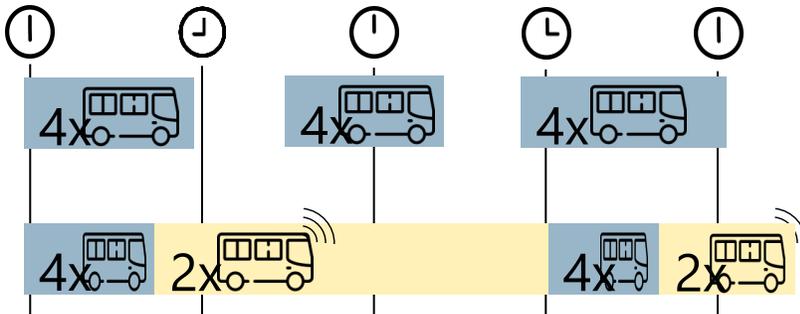
Effizienzsteigerung



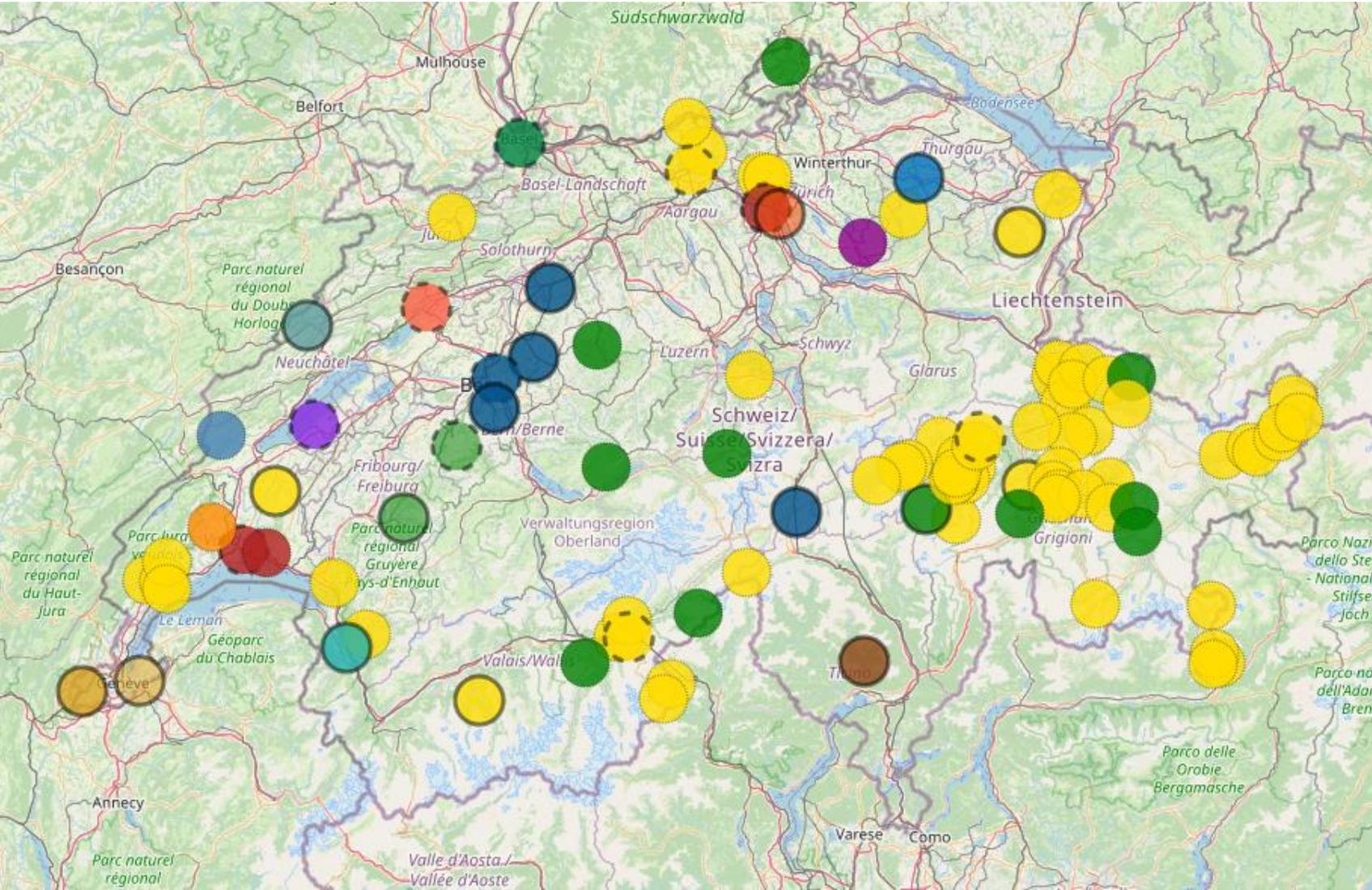
einfacher Ausbau



Angebotsausbau zu gleichen Kosten



# Verbreitung von OD-Angeboten in der Schweiz



**Betreiber**

- Bus alpin
- BusOstschweiz
- BVB
- Fondazione Verzasca
- MBC
- mobility - i&any
- MyBuxi
- PostAuto AG
- SBB
- TL
- TPC
- TPF
- TPG
- transN
- Travys
- VBZ
- VZO

**Aktiv**

- Ja
- Nein

**Digital**

- Ja
- Nein

# Kontakt und Buchung über den bevorzugten Weg

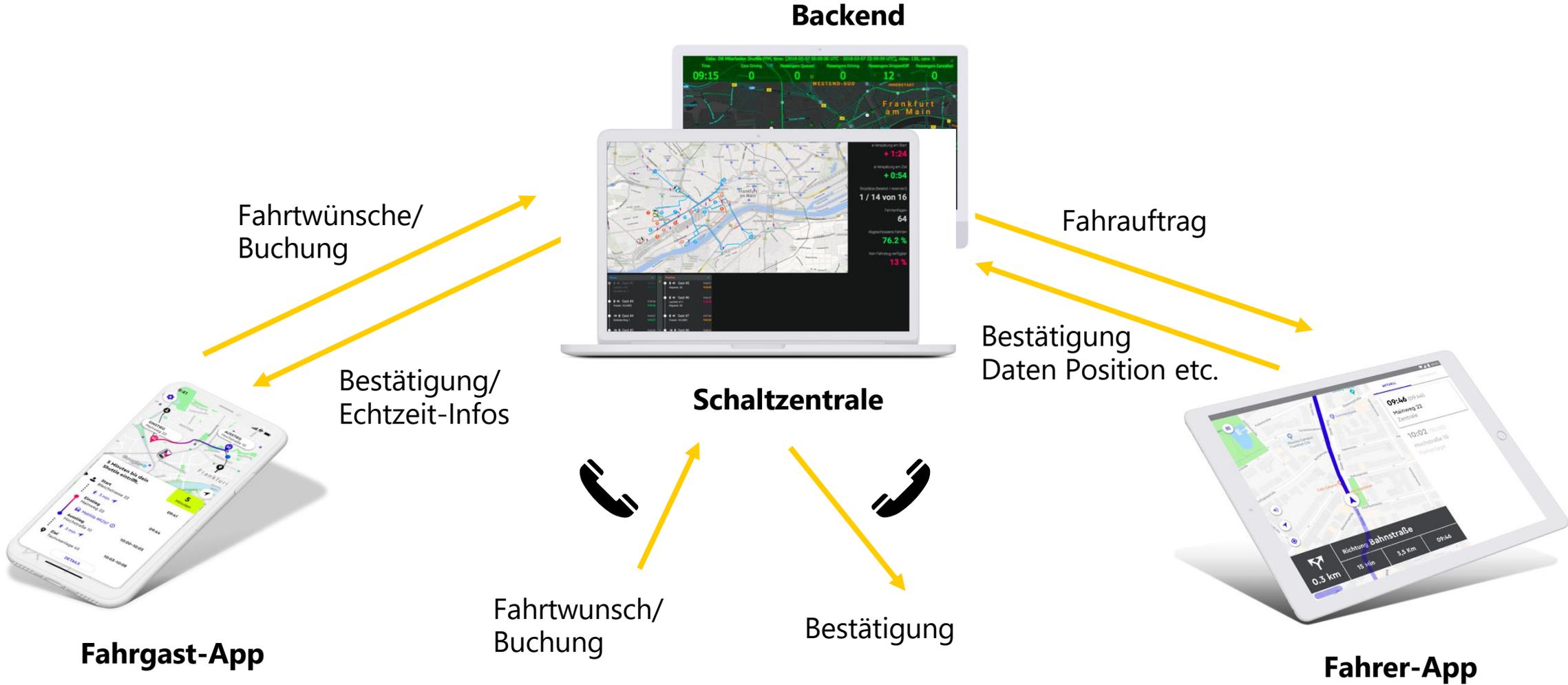


**75% PubliCar App**  
24/7



**25% Callcenter**  
Zu den Betriebszeiten  
Montag bis Sonntag

# Das ioki-System



# Integration in ÖV-Kanäle

**Verbindung**

**Bern → Appenzell, Bahnhof**  
13.03.2024, 2 h 48 min  
10:31 ● — ● — ● — ● — ● 13:19

+ Reise speichern

1' Fussweg

12:58 ● **Teufen AR, Bahnhof**  
B 191  
Richtung Appenzell, Bahnhof  
NF

13:19 ● Appenzell, Bahnhof

Zusätzliches Mobilitätsangebot: Rufbus  
PubliCar Appenzell, Reservation via  
PubliCar-App oder +41 848 55 30 60, Infos  
[www.postauto.ch/publicar-appenzell](http://www.postauto.ch/publicar-appenzell)

**Verbindung**

**Wasserauen → Appenzell, Unterschlatt**  
Mo. 11.09.2023, 11min + ca. 5min  
17:48 ● — ● — ● — ● — ● 18:09  
Fahrt auf Verlangen

+ Reise speichern

17:48 ● **Wasserauen** Gl. 1  
S 23  
Richtung Gossau SG  
Appenzell Gl. 3A

17:59 ● Appenzell

2' Fussweg

18:01 ● **Appenzell, Bahnhof**  
B 191  
Richtung Teufen AR, Bahnhof

18:09 ● Appenzell, Unterschlatt

Fahrt auf Verlangen ca. 5min

**Bedarfsverkehr Region Appenzell**  
Fahrzeiten und -dauer sind Richtwerte  
Reservation und Buchung via PubliCar-App >  
oder telefonisch mind. 1 Std. vor Abfahrt.  
Kein Billetverkauf beim Fahrpersonal.

9050 Appenzell Schlatt, Gehrenberg 12

[publicar.postauto.ch](http://publicar.postauto.ch)



# Herzlichen Dank

